

# INHALT

## 009 EINLEITUNG

## 029 I. DAS KIND ALS REFLEXIVE FIGUR DES MODERNEN KINOS

### 033 1. Blick, Bewegung und Spiel in französischen Kurzfilmen der 1950er Jahre

Alltag und Spiel | Sinnliche Wahrnehmung | Erinnerung und Zeit | Traum und Realität

### 049 2. Kindheit, Modernes Kino und Phänomenologie

Kindheitsfiguren | Kinder als Verkörperungen eines mimetischen Weltverhältnisses

## 069 II. KINDER IN BEWEGUNG

### 071 1. Die ersten Schritte

Von den Mühen der Bewegung und vom Kleinsein in der Welt | Die Slapstickfigur als Kind

### 087 2. Sein und Werden

Spielen und Laufen: Die Zeitlichkeit der Bewegung | Das unablässige Unterwegssein: Subjektivität, Freiheit, Heimatlosigkeit

### 105 3. Im Blick der anderen

Die Bildung weiblicher Identität im Tanz | Synkretismus der Bewegungen | Fußball spielen: Die Performativität männlicher Geschlechtsidentität | Kindsein als Abweichung von performativen Mustern

### 137 4. Anhalten!

Das Spannungsverhältnis von Bewegung und Bildlichkeit | Der Blick in die Kamera: Subjektivität und Transgressivität | Die Dekonstruktion des Bewegungsbildes

### 154 5. Fazit: Bewegungsfiguren der Kindheit im französischen Kino

163 **III. WAHRNEHMUNGEN**

169 **1. Zum phänomenologischen Begriff der Alterität oder Fremdheit**

173 **2. Der Blick Erwachsener auf Kinder**

Zuschauer zwischen Kindheit und Erwachsensein | Synästhetische Figuren | Die Fremdheit kindlicher Darsteller

189 **3. Körper in Kontakt**

Die Berührung der Hand | Umhüllung | Eintauchen und Wasserspiele | Sinneswahrnehmung und mimetische Erfahrung

222 **4. Das Gesicht der Dinge**

Verwandlungen und Phantasiewesen | Natur als Übergangsraum | Fremdheitserfahrungen und Transgressivität

243 **5. Die Verschiebung des Blicks**

Kinder als Außenseiter: Zur Erzählperspektive im Geschichtsfilm | Das Essen in Familienkonstellationen | Die Kamera auf Augenhöhe: Die Raumerfahrung und das Nichtsichtbare | Kinder als Grenzgänger zwischen den Kulturen | Essen, kulturelle Differenz und Macht | Der mimetische Kontakt zum Anderen | Die Verschiebung des Blicks als ästhetische Differenz | Die Reflexivität des kindlichen Blicks

282 **6. Fazit: Die Fremdheit des Kindes und des kindlichen Blicks: Kulturelle Kategorien und filmische Ästhetik**

299 **IV. ÄSTHETIK DES SPIELS**

305 **1. Zum phänomenologischen Begriff des Spiels als Bewegungsphänomen**

314 **2. Der Pausenhof als filmischer Schauplatz: Kinder und Regie**  
Mit den Dingen spielen: Bewegungen, Gesten, Worte | Mit Rollen, Räumen und Medien spielen: Mimesis, Dispositiv und Mise-en-scène

328 **3. Spiel-Zeug**  
Spiel-Sachen als Requisiten, Handlungsträger und Bewegtbilder | Kinematographische Objekte und die Geste des Spielens | Spielfelder und Filmwelten

353 **4. Schau-Spielen**  
Der Spielraum als Bühne | Spielarten des Sprechens | Spielerfahrung und Präsenz | Schauspielen im Modernen Kino

376 **5. Spiel-Ordnungen**  
Subjektivierungen: Die Pariser Vororte als Männlichkeitsdispositiv | Mimetische Prozesse: Verfehlung oder Neuschöpfung? | Profanierungen: Religiöse Rituale | Ästhetische Transformationen: Schule und Kino | Transgressivität und Formgebung

406 **6. Film-Spiele**  
Slapstick: Die Komik der Profanierung | Kinder mit der Kamera: Die forschende Geste | Das Spiel mit Variationen: Dramaturgie und Mise-en-scène | Spielästhetik und Moderne

445 **7. Fazit: Spiel und Reflexivität**

453 **QUERVERBINDUNGEN**

465 **Filmographie**

470 **Bibliographie**

486 **Filmregister**